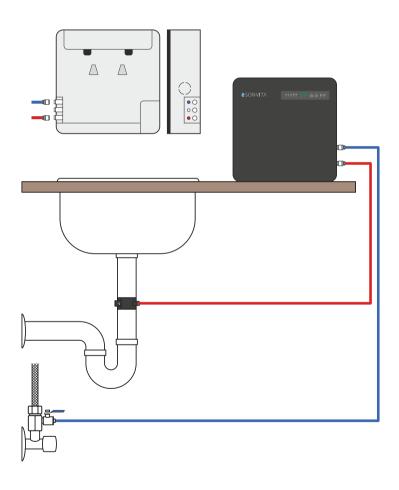
Einbauanleitung PURAQUA TOUCH

Untertisch Osmoseanlage





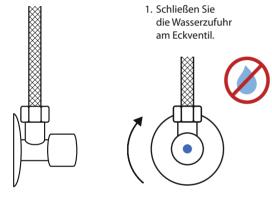
Der Einbau erfolgt in 2 bzw. 3 einfachen Schritten:

PURA / PURA UP I. Anschluss der Wasserzufuhr - blauer Schlauch

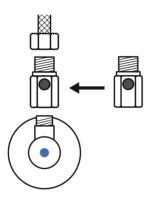
II. Anschluss der Abwasserleitung - roter Schlauch

PURA III. Einbau und Anschluss des Wasserhahns - weißer Schlauch

I. Wasserzufuhr anschließen (Kaltwasseranschluss)



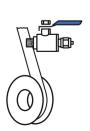
 Lösen Sie die Verbindung zum Flexschlauch und schrauben den Adapter dazwischen.

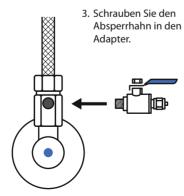


Wichtig!

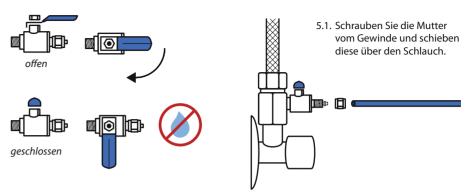
Schritt 2: Achten Sie darauf, dass die Gummidichtung im Adapter und dem Verbinder sitzt.

Schritt 3: Wickeln Sie vor dem Einschrauben 3 Lagen Teflonband um das Gewinde. Dadurch ist die Verbindung optimal abgedichtet.

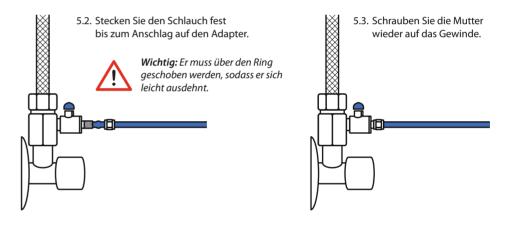




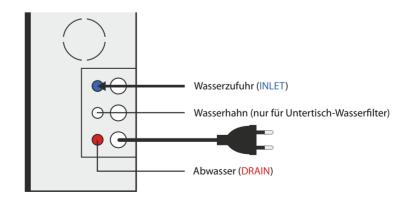
4. Schließen Sie den Absperrhahn.



5. Schließen Sie den Schlauch an die Wasserleitung an.



6. Schließen Sie den Schlauch an den Wasserfilter an.



So funktioniert die Steckverbindung

Anschließen

Entfernen Sie die blaue Sicherungsklammer.

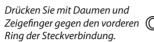
Stecken Sie den Schlauch fest bis zum Anschlag in den Steckverbinder.

Sichern Sie die Verbindung mit der Sicherungsklammer.

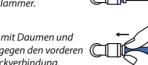


Entfernen Sie die blaue Sicherungsklammer.

Lösen



Der Schlauch lässt sich nun lösen.





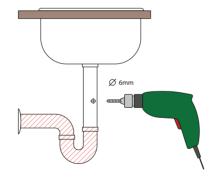
II. Abwasserleitung anschließen

1. Bohren Sie ein Loch mit 6mm Durchmesser frontal in Ihr Abwasserrohr.



Wichtig!

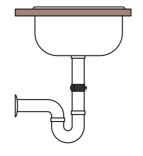
Die Bohrung muss oberhalb des Siphonbogens liegen.



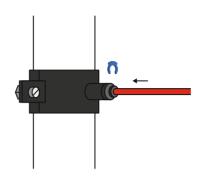
2. Montieren Sie die Abwasserschelle.



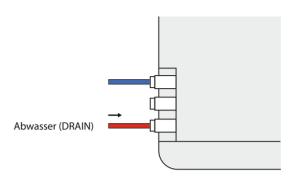




3. Schließen Sie den Schlauch an die Abwasserschelle an.



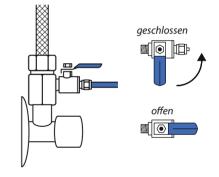
4. Schließen Sie die Abwasserleitung an den Wasserfilter an.



Einbau Untertisch-Wasserfilter PURA - weiter zur nächsten Seite

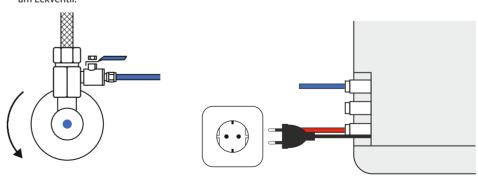
1. Öffnen Sie den Absperrhahn.





2. Öffnen Sie die Wasserzufuhr am Eckventil.

3. Schließen Sie die Anlage an den Strom an.

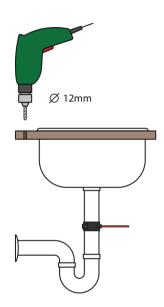




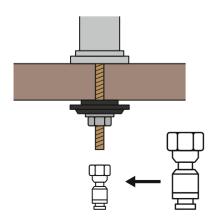
Wichtig! Die Anlage darf im laufenden Betrieb nicht gekippt werden. Der Tank ist nicht zu 100 % dicht, um Über- bzw. Unterdruck zu vermeiden.

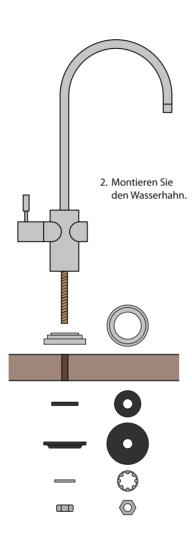
III. Wasserhahn installieren

 Bohren Sie ein Loch mit 12mm Durchmesser in die Küchenplatte oder die Spüle.



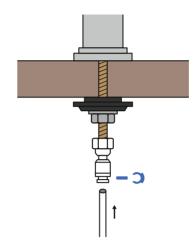
3. Schrauben Sie den Schraubverbinder auf die Gewindestange des Wasserhahns.



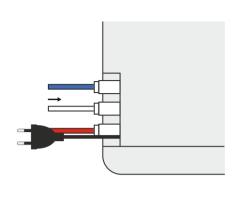


Wichtig!
Prüfen Sie, ob die O-Ring
Dichtung im Gehäuse sitzt.

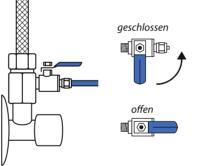
4. Stecken Sie den Schlauch in den Verbinder.



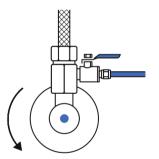
5. Schließen Sie den Schlauch vom Wasserhahn an den Wasserfilter an.



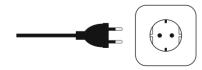
6. Öffnen Sie das Absperrventil.



Öffnen Sie die Wasserzufuhr am Eckventil.



8. Schließen Sie die Anlage an den Strom an.





<u>^!</u>

Wichtig! Die Anlage darf im laufenden Betrieb nicht gekippt werden. Der Tank ist nicht zu 100 % dicht, um Über- bzw. Unterdruck zu vermeiden.

Fertig.

Anzeige Filterstand

Auf dieser Anzeige (Abb. 1) erkennen Sie, wann Sie ihre Filter bzw. Membran wechseln sollten.

1 GAC Kartusche (Aktivkohlefilter)
2 PP Kartusche (Aktivkohleblockfilter)
3 RO Membran

PAC Kartusche (Sedimentfilter)

1 2 3 4

Abb. 1

Filterstand aktualisieren



1. Schalten Sie das Gerät durch kurzes Gedrückthalten auf die Power-Taste aus. Nehmen Sie die Anlage in der Folge komplett vom Strom.



2. Öffnen Sie die obere Abdeckung und nutzen Sie den Schlüssel zum Öffnen des kreisrunden Verschlusses. Tauschen Sie den gebrauchten Filter Ihrer Wahl aus. Verschließen Sie nun die Anlage wieder und starten Sie diese erneut.



3. Schließen Sie die Anlage wieder an und halten sie anschließend die Select-Taste für kurze Zeit gedrückt. Sie springen nun automatisch in den Bereich des Filterstands (Abb. 1). Durch einfaches Drücken der Select-Taste können Sie außerdem zwischen den einzelnen Filtern wählen.



4. Nachdem Sie den betreffenden Filter ausgewählt haben, halten Sie für kuze Zeit die Reset-Taste gedrückt, um den Filterstand des gerade gewechselten Filters zu aktualisieren.

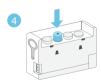
Filterwechsel













Wichtig! Die Reihenfolge auf dem Display entspricht nicht der Reihenfolge der Steckplätze (siehe Abb. 2).

